

## Fahrrad- und Zubehörbörse 2010

„Ende gut, alles gut!“

So könnte das Fazit der diesjährigen Fahrrad- und Zubehörbörse der Verkehrswacht Harz lauten, wenn man den Verlauf der Veranstaltung im Foyer des ehemaligen Kreishauses beschreiben sollte.

Zu Beginn der Börse standen die beiden Vorsitzenden Wolfgang Henniger und Wolfgang Langer mit langen Gesichtern vor dem mehr als dürftigen Angebot von 3 Rollern und 3 Fahrrädern.



Im Verlauf des Nachmittags kam aber dann doch noch ein etwas größeres Angebot und eine starke Nachfrage zum Tragen. Zwar konnte das Angebot des letzten Jahres mit über 20 Fahrrädern nicht getoppt werden, beachtlich war aber, dass in diesem Jahr **alle 9** angebotenen Fahrräder und ein Tretroller den Besitzer wechselten.

So erzielte der Verkäufer eines Jugendmountainbikes immerhin die stolze Summe von 100 €, während das „Schnäppchen“, ein Damenfahrrad, für 10 € eine neue Besitzerin fand.

Allen angebotenen „Drahteseln“ assistierte Wolfgang Henniger einen technisch guten Zustand. Einige kleinere Mängel behob der ehemalige Kfz.-Meister problemlos vor Ort .

Bliebe noch das Rätsel des geringeren Angebots zu lösen. Unisono erklärten Besucher, dass der lange, schneereiche Winter sie nicht an ihre noch total zugeschneiten Geräteschuppen kommen ließ, um die Fahrräder zur Börse bringen zu können. Hier der bildliche Beweis.



Das konnten die Verantwortlichen von Kinderschutzbund und Verkehrswacht Harz bei ihrer Terminplanung Anfang des Jahres natürlich nicht ahnen.

**Daher auch das Fazit: „Ende gut, alles gut!“**

Bericht und Fotos: W. Langer